

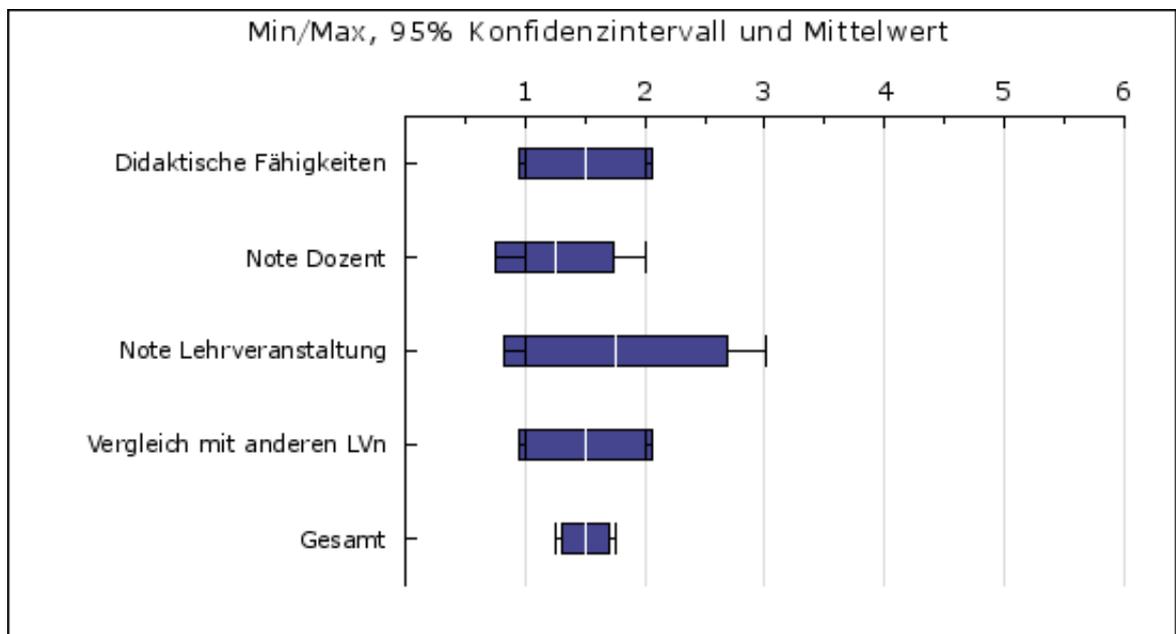
# **InstEvaL - Evaluation der Lehrveranstaltung**

**Seminar: Projektarbeit II: Physiologische Psychologie  
Sebastian Schindler  
Universität Bielefeld  
Sommersemester 2015**

# 1. Gesamtbewertung

## Seminar Projektarbeit II: Physiologische Psychologie

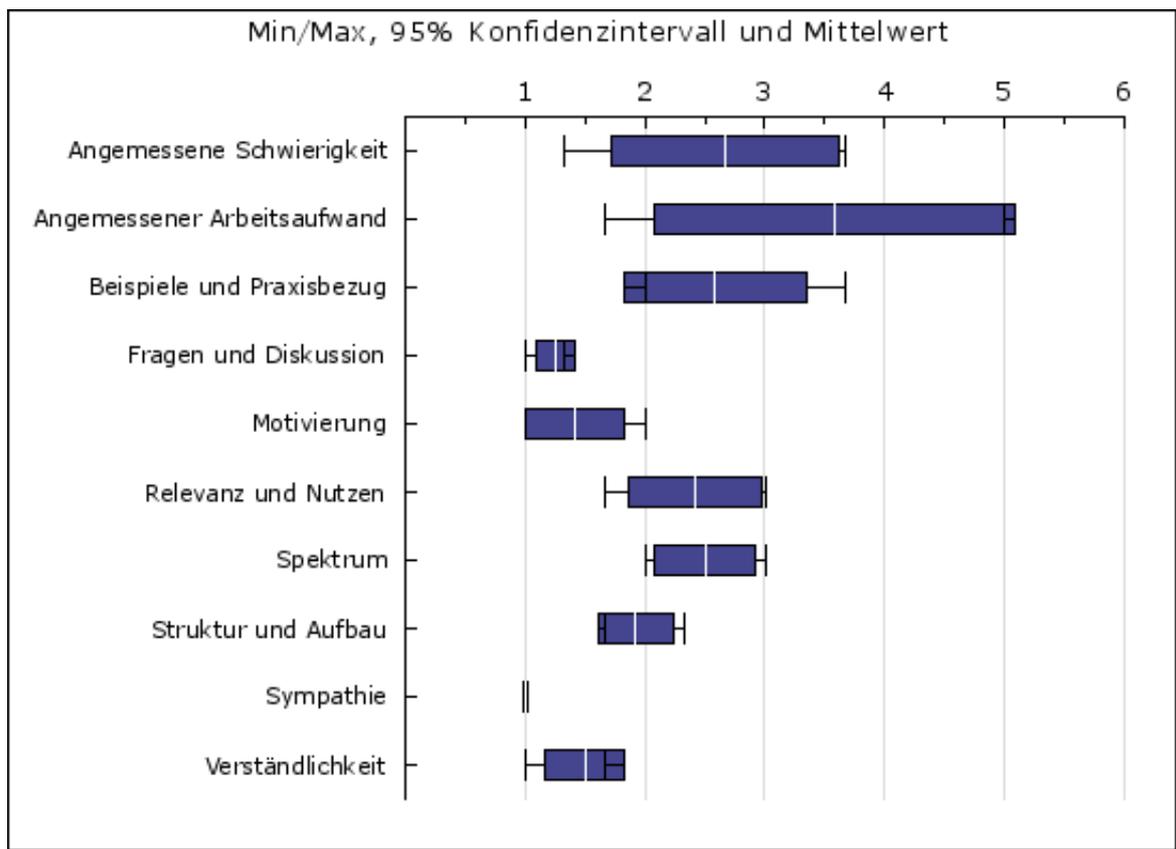
		N	Min	Max	Mittel	Std. Abweichung	95% Konfidenzintervall	
							Untergrenze	Obergrenze
1	Didaktische Fähigkeiten	4	1	2	1.50	0.50	0.94	2.06
2	Note Dozent	4	1	2	1.25	0.43	0.76	1.74
3	Note Lehrveranstaltung	4	1	3	1.75	0.83	0.82	2.68
4	Vergleich mit anderen LVn	4	1	2	1.50	0.50	0.94	2.06
5	Gesamt	4	1.25	1.75	1.50	0.18	1.30	1.70



## 2. Skalen

### Seminar Projektarbeit II: Physiologische Psychologie

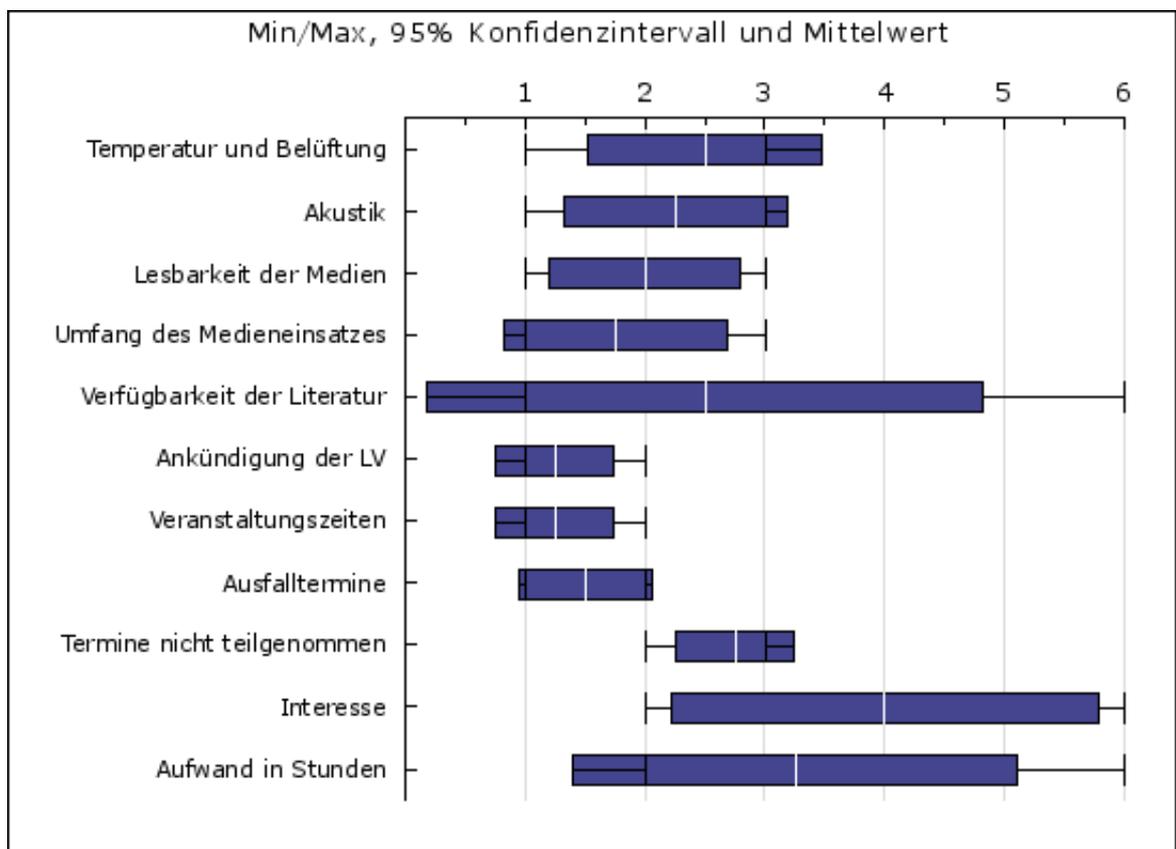
		N	Min	Max	Mittel	Std. Abweichung	95% Konfidenzintervall	
							Untergrenze	Obergrenze
1	Angemessene Schwierigkeit	4	1.33	3.67	2.67	0.85	1.71	3.62
2	Angemessener Arbeitsaufwand	4	1.67	5.00	3.58	1.34	2.07	5.09
3	Beispiele und Praxisbezug	4	2.00	3.67	2.58	0.68	1.82	3.35
4	Fragen und Diskussion	4	1.00	1.33	1.25	0.14	1.09	1.41
5	Motivierung	4	1.00	2.00	1.42	0.36	1.01	1.83
6	Relevanz und Nutzen	4	1.67	3.00	2.42	0.49	1.86	2.97
7	Spektrum	4	2.00	3.00	2.50	0.37	2.08	2.92
8	Struktur und Aufbau	4	1.67	2.33	1.92	0.28	1.61	2.23
9	Sympathie	4	1.00	1.00	1.00	0.00	1.00	1.00
10	Verständlichkeit	4	1.00	1.67	1.50	0.29	1.17	1.82



### 3. Rahmenbedingungen

Seminar Projektarbeit II: Physiologische Psychologie

		N	Min	Max	Mittel	Std. Abweichung	95% Konfidenzintervall	
							Untergrenze	Obergrenze
1	Temperatur und Belüftung	4	1	3	2.50	0.87	1.52	3.47
2	Akustik	4	1	3	2.25	0.83	1.32	3.18
3	Lesbarkeit der Medien	4	1	3	2.00	0.71	1.20	2.80
4	Umfang des Medieneinsatzes	4	1	3	1.75	0.83	0.82	2.68
5	Verfügbarkeit der Literatur	4	1	6	2.50	2.06	0.18	4.82
6	Ankündigung der LV	4	1	2	1.25	0.43	0.76	1.74
7	Veranstaltungszeiten	4	1	2	1.25	0.43	0.76	1.74
8	Ausfalltermine	4	1	2	1.50	0.50	0.94	2.06
9	Termine nicht teilgenommen	4	2	3	2.75	0.43	2.26	3.24
10	Interesse	4	2	6	4.00	1.58	2.22	5.78
11	Aufwand in Stunden	4	2	6	3.25	1.64	1.40	5.10

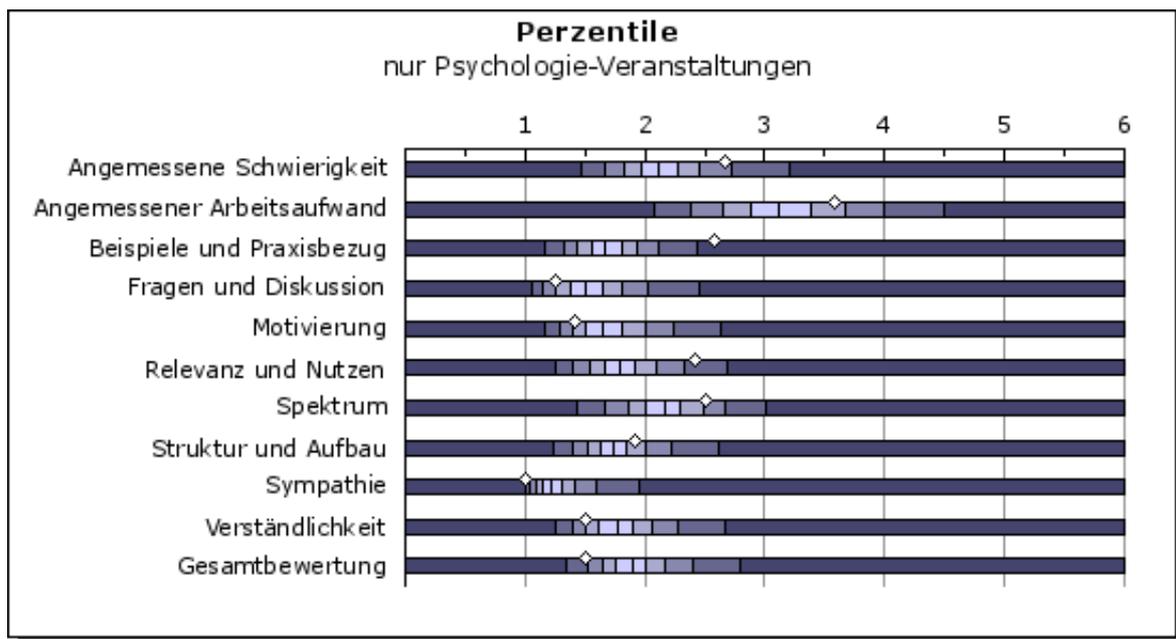


## 5.1 Perzentile und Prozenträge nur Psychologie-Veranstaltungen

(Grundlage: InstEvaL-Evaluationsdatenbank vom 01.08.2015, 03:30 Uhr, 2100 Veranstaltungen seit SS2004)

	N	10	20	30	40	50	60	70	80	90	Ihr Mittel	Prozenrang*
Angemessene Schwierigkeit	2098	1.46	1.67	1.83	1.97	2.12	2.28	2.46	2.73	3.20	2.67	22.35
Angemessener Arbeitsaufwand	2096	2.07	2.38	2.65	2.88	3.12	3.38	3.67	4.00	4.50	3.58	32.44
Beispiele und Praxisbezug	2096	1.17	1.32	1.44	1.56	1.67	1.80	1.93	2.12	2.43	2.58	9.92
Fragen und Diskussion	2097	1.06	1.15	1.26	1.37	1.50	1.64	1.80	2.03	2.46	1.25	71.39
Motivierung	2099	1.17	1.29	1.40	1.51	1.64	1.80	2.00	2.24	2.64	1.42	68.22
Relevanz und Nutzen	2097	1.25	1.40	1.54	1.67	1.79	1.92	2.10	2.33	2.68	2.42	17.07
Spektrum	2093	1.43	1.67	1.87	2.00	2.17	2.30	2.48	2.67	3.00	2.50	29.29
Struktur und Aufbau	2096	1.24	1.40	1.52	1.63	1.74	1.84	2.00	2.22	2.62	1.92	34.88
Sympathie	2098	1.00	1.03	1.09	1.15	1.22	1.31	1.42	1.60	1.96	1.00	99.95
Verständlichkeit	2096	1.25	1.39	1.50	1.62	1.77	1.90	2.05	2.27	2.67	1.50	71.56
Gesamtbewertung	2100	1.35	1.52	1.65	1.75	1.89	2.01	2.17	2.40	2.80	1.50	82.1

\*Prozent der Lehrveranstaltungen mit mindestens 5 Evaluationen, die auf der betreffenden Skala schlechter abgeschnitten haben als die vorliegende LV.



Anmerkungen zur Interpretation der Prozenträge:

1. Beachten Sie, dass die Teilnahme am InstEvaL-Evaluationssystem freiwillig ist. Daher werden sich vorwiegend Dozierende evaluieren lassen, die sich in der Lehre stark engagieren und denen das studentische Feedback wichtig ist. Aus diesem Grund sind die Prozenträge nicht für die Population aller Dozentinnen und Dozenten repräsentativ. Zu vermuten ist, dass die hier mitgeteilten Prozenträge deutlich schlechter ausfallen als sie bei Zugrundelegung einer repräsentativen Dozentenpopulation ausfallen würden.

2. Beachten Sie, dass Veranstaltungen bereits ab einer Größe von 5 Teilnehmerinnen und Teilnehmern in die Prozenrangdatenbank eingehen. Aufgrund des größeren Stichprobenfehlers und sozialer Einflussfaktoren ist es viel wahrscheinlicher, eine sehr positive Bewertung in einer kleinen als in einer sehr großen Veranstaltung zu bekommen.

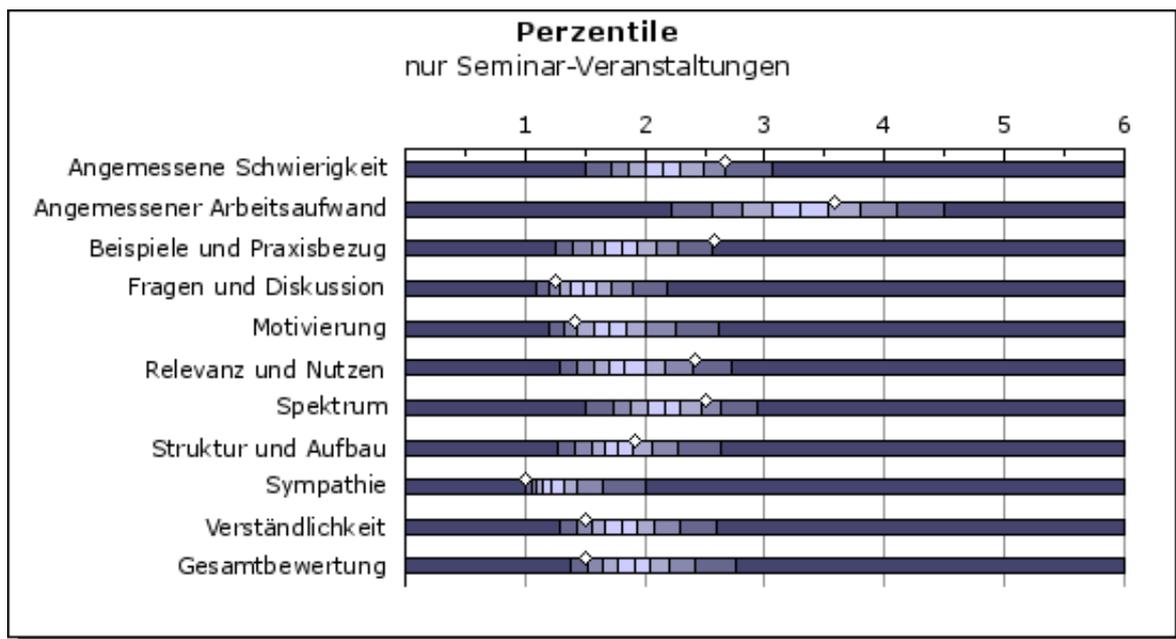
3. Beachten Sie ferner, dass ein guter (d.h. "großer") Prozenrang nicht unbedingt für jede der InstEvaL-Skalen anzustreben ist. Wenn beispielsweise eine Vorlesung auf der Skala "Fragen und Diskussion" mäßig oder schlecht bewertet wird, so ist dies natürlich nicht erstanlich. Weiterhin kann man geteilter Meinung darüber sein, ob ein sehr positives Abschneiden auf den Skalen "angemessene Schwierigkeit" oder "angemessener Arbeitsaufwand" wünschenswert ist.

## 5.2 Perzentile und Prozentränge nur Seminar-Veranstaltungen

(Grundlage: InstEvaL-Evaluationsdatenbank vom 01.08.2015, 03:30 Uhr, 4903 Veranstaltungen seit SS2004)

	N	10	20	30	40	50	60	70	80	90	Ihr Mittel	Prozentrang*
Angemessene Schwierigkeit	4899	1.50	1.72	1.87	2.00	2.14	2.30	2.48	2.67	3.06	2.67	21.64
Angemessener Arbeitsaufwand	4899	2.22	2.56	2.82	3.06	3.29	3.52	3.79	4.10	4.50	3.58	37.82
Beispiele und Praxisbezug	4897	1.25	1.40	1.55	1.67	1.80	1.93	2.10	2.28	2.56	2.58	9.97
Fragen und Diskussion	4899	1.09	1.20	1.29	1.38	1.48	1.59	1.72	1.89	2.19	1.25	74.42
Motivierung	4900	1.20	1.33	1.44	1.57	1.70	1.84	2.00	2.26	2.62	1.42	72.61
Relevanz und Nutzen	4898	1.29	1.44	1.57	1.70	1.83	2.00	2.17	2.40	2.72	2.42	19.01
Spektrum	4895	1.50	1.73	1.88	2.03	2.17	2.30	2.47	2.63	2.93	2.50	28.58
Struktur und Aufbau	4900	1.27	1.41	1.55	1.67	1.78	1.90	2.06	2.27	2.63	1.92	39.08
Sympathie	4895	1.00	1.05	1.10	1.15	1.22	1.33	1.44	1.65	2.00	1.00	99.98
Verständlichkeit	4899	1.29	1.43	1.56	1.67	1.81	1.93	2.08	2.29	2.60	1.50	75.93
Gesamtbewertung	4903	1.37	1.52	1.65	1.78	1.91	2.04	2.21	2.41	2.75	1.50	82.38

\*Prozent der Lehrveranstaltungen mit mindestens 5 Evaluationen, die auf der betreffenden Skala schlechter abgeschnitten haben als die vorliegende LV.



Anmerkungen zur Interpretation der Prozentränge:

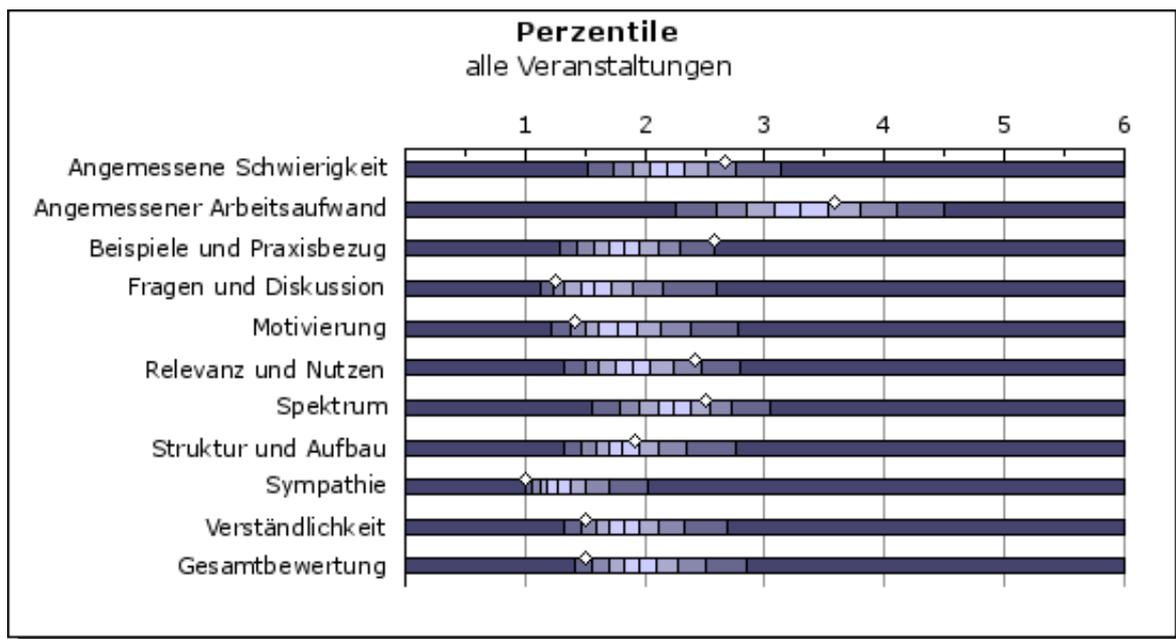
1. Beachten Sie, dass die Teilnahme am InstEvaL-Evaluationssystem freiwillig ist. Daher werden sich vorwiegend Dozierende evaluieren lassen, die sich in der Lehre stark engagieren und denen das studentische Feedback wichtig ist. Aus diesem Grund sind die Prozentränge nicht für die Population aller Dozentinnen und Dozenten repräsentativ. Zu vermuten ist, dass die hier mitgeteilten Prozentränge deutlich schlechter ausfallen als sie bei Zugrundelegung einer repräsentativen Dozentenpopulation ausfallen würden.
2. Beachten Sie, dass Veranstaltungen bereits ab einer Größe von 5 Teilnehmerinnen und Teilnehmern in die Prozentrangdatenbank eingehen. Aufgrund des größeren Stichprobenfehlers und sozialer Einflussfaktoren ist es viel wahrscheinlicher, eine sehr positive Bewertung in einer kleinen als in einer sehr großen Veranstaltung zu bekommen.
3. Beachten Sie ferner, dass ein guter (d.h. "großer") Prozentrang nicht unbedingt für jede der InstEvaL-Skalen anzustreben ist. Wenn beispielsweise eine Vorlesung auf der Skala "Fragen und Diskussion" mäßig oder schlecht bewertet wird, so ist dies natürlich nicht erstaunlich. Weiterhin kann man geteilter Meinung darüber sein, ob ein sehr positives Abschneiden auf den Skalen "angemessene Schwierigkeit" oder "angemessener Arbeitsaufwand" wünschenswert ist.

## 5.3 Perzentile und Prozenträge alle Veranstaltungen

(Grundlage: InstEvaL-Evaluationsdatenbank vom 01.08.2015, 03:30 Uhr, 8631 Veranstaltungen seit SS2004)

	N	10	20	30	40	50	60	70	80	90	Ihr Mittel	Prozentrang*
Angemessene Schwierigkeit	8617	1.53	1.73	1.89	2.04	2.19	2.33	2.52	2.76	3.14	2.67	24.07
Angemessener Arbeitsaufwand	8616	2.25	2.59	2.84	3.08	3.30	3.53	3.79	4.10	4.50	3.58	37.81
Beispiele und Praxisbezug	8610	1.29	1.44	1.57	1.70	1.82	1.95	2.11	2.29	2.57	2.58	9.99
Fragen und Diskussion	8618	1.12	1.23	1.33	1.46	1.58	1.72	1.89	2.14	2.59	1.25	79.17
Motivierung	8626	1.21	1.37	1.50	1.62	1.78	1.93	2.13	2.38	2.78	1.42	76.06
Relevanz und Nutzen	8620	1.33	1.50	1.62	1.75	1.89	2.04	2.23	2.47	2.80	2.42	22.01
Spektrum	8593	1.56	1.79	1.95	2.11	2.24	2.39	2.55	2.73	3.04	2.50	33.61
Struktur und Aufbau	8618	1.32	1.46	1.60	1.70	1.81	1.96	2.12	2.35	2.75	1.92	42.59
Sympathie	8614	1.00	1.06	1.12	1.19	1.27	1.37	1.50	1.70	2.03	1.00	99.99
Verständlichkeit	8615	1.33	1.46	1.59	1.70	1.83	1.96	2.12	2.33	2.69	1.50	78.2
Gesamtbewertung	8630	1.41	1.56	1.70	1.82	1.96	2.10	2.28	2.50	2.85	1.50	85.09

\*Prozent der Lehrveranstaltungen mit mindestens 5 Evaluationen, die auf der betreffenden Skala schlechter abgeschnitten haben als die vorliegende LV.



Anmerkungen zur Interpretation der Prozenträge:

1. Beachten Sie, dass die Teilnahme am InstEvaL-Evaluationssystem freiwillig ist. Daher werden sich vorwiegend Dozierende evaluieren lassen, die sich in der Lehre stark engagieren und denen das studentische Feedback wichtig ist. Aus diesem Grund sind die Prozenträge nicht für die Population aller Dozentinnen und Dozenten repräsentativ. Zu vermuten ist, dass die hier mitgeteilten Prozenträge deutlich schlechter ausfallen als sie bei Zugrundelegung einer repräsentativen Dozentenpopulation ausfallen würden.
2. Beachten Sie, dass Veranstaltungen bereits ab einer Größe von 5 Teilnehmerinnen und Teilnehmern in die Prozentrangdatenbank eingehen. Aufgrund des größeren Stichprobenfehlers und sozialer Einflussfaktoren ist es viel wahrscheinlicher, eine sehr positive Bewertung in einer kleinen als in einer sehr großen Veranstaltung zu bekommen.
3. Beachten Sie ferner, dass ein guter (d.h. "großer") Prozentrang nicht unbedingt für jede der InstEvaL-Skalen anzustreben ist. Wenn beispielsweise eine Vorlesung auf der Skala "Fragen und Diskussion" mäßig oder schlecht bewertet wird, so ist dies natürlich nicht erstaunlich. Weiterhin kann man geteilter Meinung darüber sein, ob ein sehr positives Abschneiden auf den Skalen "angemessene Schwierigkeit" oder "angemessener Arbeitsaufwand" wünschenswert ist.